

Informationen zur Klimaschutzpolitik Land: Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz hat seine Rolle als Teil der Solidargemeinschaft klar definiert, indem es bereits vor vielen Jahren als wesentliche Säule des Klimaschutzes die dezentrale Energiewende im Land vorangebracht und im Jahr 2014 ein Landesklimaschutzgesetz verabschiedet hat. Darin wurde festgelegt, die Treibhausgasemissionen in Rheinland-Pfalz bis zum Jahr 2020 um mindestens 40 Prozent im Vergleich zum Jahr 1990 zu reduzieren. Bis zum Jahr 2050 wird Klimaneutralität angestrebt, mindestens jedoch eine Reduktion der Treibhausgasemissionen um 90 Prozent im Vergleich zu 1990.

Zentrales Element auf dem Weg, diese Zielsetzungen zu verfolgen, ist das Klimaschutzkonzept des Landes Rheinland-Pfalz. Es wurde nach einem umfassenden Beteiligungsprozess mit Bürgern und Verbänden Ende 2015 von der Landesregierung verabschiedet. Das Konzept umfasst knapp 100 Maßnahmen, die nach Handlungsfeldern geordnet sind. Das Konzept soll regelmäßig evaluiert und fortgeschrieben werden. Ein erstes Monitoring ist mit dem Landesklimaschutzbericht 2017 erfolgt. 70% der Maßnahmen befanden sich bereits in Umsetzung.

Auf dieser Basis und unter Berücksichtigung neuer fachlicher Entwicklungen wird das Klimaschutzkonzept zurzeit fortgeschrieben.

Allgemeine Informationen:

<https://mueef.rlp.de/de/themen/klima-und-ressourcenschutz/klimaschutz/>

Klimaschutzgesetz RLP:

<https://mueef.rlp.de/de/themen/klima-und-ressourcenschutz/klimaschutz/klimaschutzgesetz/>

Klimaschutzkonzept:

<https://mueef.rlp.de/de/themen/klima-und-ressourcenschutz/klimaschutz/klimaschutzkonzept/>

Klimaschutzbericht 2017:

<https://www.landtag.rlp.de/landtag/drucksachen/6963-17.pdf>